
Subject: Ein paar Fragen eines Neulings

Posted by [Bea_1988](#) on Tue, 22 Dec 2009 08:57:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo an alle!

Ich habe bereits einige Themen hier durchgelesen und trotzdem habe ich noch ein paar Fragen offen...

Ich bin weiblich, 21 Jahre jung und weiß seit einer knappen Woche, dass ich diesen kreisrunden Haarausfall habe. Zuerst bemerkt habe ich es daran, dass mir seit ca. 2 Monaten die Haare der rechten Augenbraue ausgefallen sind. Am Anfang dachte ich erst, ich hätte zuviel gezupft, erst nach einer Weile wurde mir wirklich bewusst, dass die Haare einfach ausfallen. Letzte Woche hat meine Freundin dann eine kahle Stelle an meinem Hinterkopf gefunden, ca. von der Größe einer 2€ Münze.

Ich war am Tag darauf gleich bei meiner Hautärztin und sie hat dann meinem Verdacht auch gleich bestätigt: kreisrunder Haarausfall. Puh, ok, erstmal verdauen. Sie hat mir dieses Karison Crinale verschrieben, was ich seitdem 1x täglich auf die betroffenen Stellen auftrage.

Ich hab das ganze meiner Schwester erzählt und sie meinte, ich hätte sowas ähnliches schonmal gehabt als ich ca. 11 Jahre alt war, direkt am Wirbel. Ich kann mich daran allerdings nicht erinnern, zumindest waren wir damals nicht beim Arzt, also gehe ich davon aus, dass es relativ schnell von alleine wieder wegging.

Zu meinen gefühlten 10000 Fragen:

Ich habe mittlerweile noch eine etwas kleinere Stelle am Hinterkopf gefunden, meine Freundin sagt, es wäre gerötet und es würden wie so kleine Äderchen zu sehen sein. Ist das normal?? Ich hab gelesen, dass bei kreisrundem Haarausfall eigentlich keine Rötungen vorkommen. Es juckt auch nicht, es ist einfach eine weitere, aber viel kleinere kahle Stelle. Wie das heutzutage so ist, liest man natürlich zuerst im Internet nach und diagnostiziert selbst, soweit es möglich ist. Mich stimmt es allerdings total nachdenklich, traurig und ängstlich, dass ich immer mehr Posts lese, in denen Leute ihre Haare früher oder später ganz verloren haben. Läuft es denn letztendlich darauf hinaus?? Ich weiß, dass im Prinzip jeder Krankheitsverlauf unterschiedlich ist/sein kann, aber wie stehen denn meine Chancen, dass die Stellen einfach wieder zuwachsen und meine Augenbraue auch?? Ich hab einfach eine riesige Angst davor, meine kompletten Haare zu verlieren. Ich habe mir bereits am Wochenende die Augen aus dem Kopf geheult und denke auch irgendwie ständig daran und achte bei anderen Leuten im Unterbewusstsein auf ihre Haare.

Meine Freundin sagt, ich soll mich nicht selbst verrückt machen und positiv denken, aber die Angst ist einfach da.

Gibt es denn Leute, bei denen das im Leben ein paar mal aufgetreten ist, die Haare aber nie ganz ausgefallen sind? Ich wüsste nicht, was ich machen würde ohne Haare. Ich habe lange Haare bis zur Rückenmitte und ich möchte nicht auf sie verzichten

Vielen Dank im Voraus für Antworten.

Wünsche allen ein schönes Weihnachtsfest.

Bea
